

10. Konferenz Mobile Communications Technologien und Anwendungen (MCTA 2010)

Universität Augsburg, 01./02.02.2010



Workshop:

Mobile Security – Angriffsszenarien auf mobile Dienste: Wie (un-)sicher sind Laptop, iPhone, Blackberry & Co.?

Inhalt	<p>Viele Anwender wissen nicht über die Sicherheitsrisiken ihrer ständigen Begleiteter Bescheid. So mancher ignoriert diese Problematik sogar bewusst. Die Science Fiction von James Bond & Co. ist bereits Realität.</p> <p>Mobile Security warum? Betrifft mich das? Ich bin doch nicht so wichtig! - Laptop, iPhone, Blackberry & Co. sind heute und morgen die Kommunikationsmittel, die uns überall hin begleiten und offen wie ein Scheunentor sind. Ohne Mobiltelefon fühlt man sich nicht komplett. Die Funktionsvielfalt der Smartphones nimmt rasant zu und die Möglichkeiten sind fast unbegrenzt. Was vertrauen wir ihnen nicht alles an: Kontaktdaten, Termine, vertrauliche Nachrichten, (intime) Bilder, Zugangsdaten für Konten, usw. Jeder der ein wenig technisch versiert ist, kann den Standort des Handy's ermitteln, fremde SMS-Nachrichten lesen, es als Gateway benutzen und sogar Gespräche belauschen.</p>
Methodik	<p>Anhand von unterschiedlichen Szenarien wie SAT (Application Toolkits), Early Media Angriffe (Freizeichentöne), Call-ID-Spoofing, Abhören von Nachrichten, Mitlauschen von Gesprächen und Daten, Ortung, Handy Trojanern, Bluetooth- und WLAN-Hacking werden im Workshop verschiedene Angriffsszenarien erläutert und demonstriert. Ergänzt werden diese durch Erfahrungsberichte aus verschiedenen Feldversuchen.</p>
Zielgruppe	<p>Der Workshop richtet sich an technische Geschäftsführer, Leiter und leitende Mitarbeiter die sich mit der Anwendung, Administration und Einführung von mobilen Diensten für den Außendienst in Unternehmen auseinandersetzen. Ebenso sind Anwender und Mitarbeiter eingeladen, die die technischen Zusammenhänge der mobilen Dienste besser verstehen bzw. kennenlernen wollen.</p>
Dozent	<p>Marco Di Filippo, Regional Director Germany, Compass Security AG, Rapperswil (Schweiz)</p> <p>beschäftigt sich seit 1986 mit dem weit gefassten Thema der Informationselektronik. Seit 1996 ist er im Bereich IT-Consulting tätig, die Schwerpunkte ICT-Security und ICT-Strategy folgten 1998. Seine Spezialgebiete sind technische und organisatorisch-konzeptionelle Sicherheitsprüfungen, Sicherheitskonzepte, Coaching, Vorträge zu ICT-Security-Themen und strategische Beratung. Mit seiner Konzeption war er maßgeblich an der Verbreitung des ICT-Security-Gedankens beteiligt, der seit der Markteroberung von VoIP und mobilen Diensten immer mehr an Gewichtung zunimmt/erlangt. Er verfügt über langjährige Projektleitungs- und Beratungserfahrung in verschiedensten Branchen.</p>